

Zukunft gestalten - gemeinsam in Ippendorf, auf dem Venusberg, in Röttgen und in Ückesdorf

Wahlprogramm der SPD Bonn-Kottenforst

Am 14. September 2025 ist es wieder so weit: In Bonn und ganz Nordrhein-Westfalen finden die nächsten Kommunalwahlen statt. An diesem Tag entscheiden wir gemeinsam über die Zukunft unserer Stadt und unserer Stadtteile - auch in Ippendorf, auf dem Venusberg, in Röttgen und Ückesdorf.

Unsere Ortsteile stehen für eine hohe Lebensqualität, gute Nachbarschaft und Naturverbundenheit. Ein wichtiger Aspekt für die Lebensqualität ist die Nähe zur Uni-Klinik, die nicht nur Arbeitsplätze schafft, sondern auch zur Gesundheitsversorgung und wirtschaftlichen Stabilität der Region beiträgt. Allerdings haben die Anwohner auch mit deutlichen Belastungen zu kämpfen. Mit derzeit ca. 9.500 Beschäftigten und etwa 500.000 ambulanten Patientinnen und Patienten im Jahr trägt das UKB zu einer erheblichen Verkehrsbelastung bei. Auf den beiden einzigen Zufahrtsstraßen durch Ippendorf und auf den Venusberg verursacht die hohe Verkehrsdichte Lärm, Staus und Abgasemissionen. Auch die Zubringerrouen in Röttgen und Ückesdorf sind verkehrlich stark belastet. Im näheren Umfeld des UKB bis hinein nach Ippendorf besteht ein wachsender Parkdruck.

Am Westrand von Röttgen und Ückesdorf verläuft die stark befahrene Autobahn 565 und erzeugt permanent eine deutliche Lärmbelastung für die Anlieger.

In und zwischen den Ortsteilen fehlen dringend sichere und instandgesetzte Wege für Personen, die zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Rollstuhl unterwegs sind!

Nicht akzeptabel ist auch der langjährige Leerstand öffentlicher Bauten bei einem zu geringen Angebot von bezahlbarem Wohnraum.

Vieles in unseren Stadtteilen ist jedoch sehr gut! In allen Ortsteilen sorgen Initiativen, Kirchen und Vereine für Sport- und Kulturangebote. Traditionen werden gepflegt und Feste gefeiert. All das wollen wir erhalten und fördern!

Als SPD setzen wir uns dafür ein, dass Politik vor Ort wieder näher an den Menschen ist. Wir wollen zuhören, gestalten und gemeinsam Lösungen finden - für ein soziales, nachhaltiges und lebenswertes Bonn. Unser Wahlprogramm ist ein Angebot an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich eine gerechte, solidarische und zukunftsfähige Stadt wünschen.

Die SPD Bonn-Kottenforst setzt sich für die kommenden fünf Jahre folgende Ziele:

- **Verkehrsbelastung senken**
- **Fuß- und Radwege ausbauen**
- **Leerstand beheben**
- **Lebendige Ortsteile erhalten**
- **Den öffentlichen Raum pflegen/gestalten**

Verkehrsbelastung senken, Fuß- und Radwege ausbauen

Selbstverständlich: Der Verkehr muss fließen!

Dies gilt für alle Verkehrsarten: zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto, dem Rollstuhl, dem öffentlichen Personennahverkehr, incl. der Seilbahn. Wir setzen uns ein für:

Verringerung der Belastungen durch den Kfz-Verkehr zum und vom Uniklinikum

Förderung des Umstieges auf Fahrrad oder ÖPNV durch

- Ausbau des ÖPNV: bezahlbar, mit bedarfsorientierter Taktverdichtung (Schichtdienst), Einrichtung einer Beteiligungsplattform für Feedbacks zu Linienführung und Taktung und Vorschlag neuer Ideen
- Ausbau und Sicherung der Radwege, z. B. durch das Katzenlochbachtal
- eine Fuß- und Fahrradbrücke zwischen Röttgen (Kreisel) und dem Venusberg (ungefähr beim Haus Elisabeth)
- Einrichtung von Shuttle-Bussen zur Uniklinik von den DB-Haltepunkten Duisdorf oder Meckenheim-Industriepark
- Park & Ride Plätze z. B. am Rande von Röttgen zur Reduzierung des Autoverkehrs in unseren Ortsteilen
- Sanierung der Straßen, die insbesondere durch den Klinikverkehr besonders belastet sind
- beschleunigte Realisierung der Seilbahnverbindung Venusberg – Ramersdorf
- intelligente Steuerung des Autoverkehrs zur maximalen Entlastung der Anwohnerschaft (z. B. an der Kreuzung Röttgener Str./ Buchholzstr./ Gudenauer Weg und an der Einmündung Haager Weg/Robert-Koch-Str.)

Förderung des ÖPNV in Röttgen/Ückesdorf

- Ausbau der Busverbindung
 - zwischen Röttgen und Ückesdorf
 - von Röttgen/Ückesdorf zum UKB
- dichtere Taktung und Einsatz größerer Busse in Stoßzeiten
- direkte Anbindung an die weiterführenden Schulen in der Umgebung
- mehr Pünktlichkeit der Busse

Unterstützung der Elektromobilität

Elektrocar-Sharing und Unterstützung bei der Schaffung von passgenauen Lösungen für Car-Sharing (z.B. Nachbarschaftsauto)

Verkehrsberuhigung für mehr Sicherheit und weniger Lärm

- Schulwegsicherung im Umfeld der Schulen
- Herstellung von Barrierefreiheit für Menschen mit Gehbehinderungen und Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind (z. B. Fußweg am Westhang Ippendorf und im Umfeld der Bushaltestellen in allen vier Stadtteilen)
- Einrichtung eines Zebrastreifens bei ALDI Röttgen
- Einrichtung einer einfachen Fußpassage über den Katzenlochbach am Buschweg
- naturnahe Befestigung des Fußweges zwischen Ippendorf und Venusberg am Jugendgästehaus
- Prüfung eines nächtlichen Tempolimits auf der A 565
- Einrichtung und Erweiterung von Tempo 30 - Zonen
 - zwischen Spreestraße und An der Waldau
 - zwischen Sertürner Straße und Jugendgästehaus
 - auf der Reichsstraße innerorts

Leerstand beheben - bezahlbaren Wohnraum fördern

Seit vielen Jahren stehen in unseren Ortsteilen mehrere Gebäude im Besitz der öffentlichen Hand leer: das ehemalige Jugendzentrum an der Röttgener Straße (Eigentümer Stadt Bonn), das Gut Melb (Eigentümer Land NRW) und die ehemalige Diplomatenschule (Eigentümer Bund). Das kann nicht hingenommen werden! In Bonn wie auch in unseren Stadtteilen herrscht ein großer Mangel an Wohnraum und es werden so Steuergelder verschwendet.

Die SPD fordert:

- Verkauf der leerstehenden Gebäude und Grundstücke vorrangig an die Stadt Bonn oder die städtische Wohnungsbaugesellschaft VEBOWAG.
- bedarfsorientierte Nutzung - Umbau oder Neubau mit mind. 50% gefördertem Wohnbau
- Gut Melb: Für eine gemeinwohlorientierte Nutzung des Gut Melb – sozial und ökologisch!

Lebendige, lebenswerte Ortsteile für alle Generationen erhalten und gestalten

Vereine, Kirchen, Initiativen sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger bereichern das Zusammenleben in unseren Ortsteilen mit einem großen Angebot an sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Darüber hinaus wünschen sich viele Bürgerinnen und Bürger Orte, an denen man sich „einfach so“ treffen und austauschen kann.

Verschönerung des Bernhard-Berzheim-Platzes

Der Bernhard-Berzheim Platz ist sanierungsbedürftig. Einerseits soll er als Parkplatz erhalten bleiben, andererseits soll die Fläche so umgestaltet werden, dass Bürger sich gerne dort aufhalten. Hierzu soll ein Konzept erstellt werden. Ideen dazu:

- Entsiegelung der Parkfläche, Aufbringung eines versickerungsfähigen Belags, auf dem auch Fußgänger sicher unterwegs sind
- Unterflurcontainer als Ersatz für die Altglas- und Altpapiercontainer

Sportmöglichkeiten und Spielplätze

- Prüfung von sinnvollen Lösungen für den Neubau einer Sporthalle, die sich sowohl der HTC als auch die Engelsbachschule und die Waldschule wünschen
- Gestaltung der öffentlichen Spielplätze unter Einbezug der Wünsche und Ideen der Kinder
- Melbbad
 - zeitnahe Wiedereröffnung des Melbbads!
 - Sanierung nach ökologischen und klimagerechten Gesichtspunkten
 - Perspektivisch: Prüfung, ob eine teilweise Überdachung und Nutzung des Schwimmbads in der kalten Jahreszeit (Beispiel: Haube im Freibad Friesdorf) möglich ist

Einrichtung und Unterstützung von offenen Treffpunkten

- Aufstellung weiterer Sitzbänke in allen Ortsteilen, „Begegnungsbänke“
- Unterstützung der Initiative zur Rettung des Buchholzstübchens
- Unterstützung der Initiative für einen Wochenmarkt auf dem Bernhard-Berzheim Platz am Samstagvormittag

Beratungsangebote vor Ort

- Pflegeberatung für Seniorinnen und Senioren (Sozialamt)
- Energieberatung (Energieagentur vor Ort)

Postdienst

- Einrichtung einer Poststation in Ippendorf
- Erhalt der Poststelle in Röttgen

Unterstützung des Ortsausschusses Ippendorf, des Festausschusses Röttgen und anderer Initiativen

- bezahlbare Mieten für das Vereinshaus, die Räume des Festausschusses Röttgen im Robert-Wetzlar-Kolleg, das Schützenhaus

Gemeinsam können wir viel bewegen! Wir bitten um Ihre Stimme!

Astrid Els im Wahlkreis 15 (Ippendorf/Venusberg)

[Astrid Els](#)

Ronie Makhoul im Wahlkreis 16 (Röttgen/Ückesdorf)

[Ronie Makhoul](#)